ESPost
Ellerts Stammtisch Post

Das auflagenstärkste monatliche Informationsblatt rund um PERRY RHODAN

Ausgabe 303 * 7. März 2024

PERRY RHODAN-Androiden

Nur noch wenige Tage bis zum Start

„Mehr als 3000 Jahre in der Zukunft: Auf den Welten der Menschen, die sich über weite Teile der Milchstraße ausgebreitet haben, herrscht Frieden. Man lebt mit den Angehörigen anderer Sternenreiche gut zusammen und unterstützt sich gegenseitig.

Doch dann tauchen bislang unbekannte Roboter auf, greifen eine unbedeutende Welt am Rand der Galaxis an und töten ihre Bewohner.

Die Roboter wurden eindeutig nach einem menschlichen Vorbild gestaltet. Doch woher kommen diese Droiden, und warum sind sie so agressiv? Wie sich rasch heraustellt, gibt es klare Zusammenhänge. Die Roboter folgen einen unheilvollen Programm, das Tod und Vernichtung bringt. Sie behaupten, einem Befehl zu folgen. Gegeben hat diesen offensichtlich ein Mann von der Erde: Der Name des angeblichen Kriegstreibers ist Perry Rhodan..."

Soweit die Verlagsinformation auf www.bauer-plus.de/perry-rhodan-androiden/

Wie bereits in ESPost 302 mitgeteilt wird die PERRY RHODAN-Miniserie in diesem Jahr nicht wie ursprünglich geplant „Droiden" heißen, sondern die Bezeichnung „Androiden" tragen. PERRY RHODAN-Chefredakteur *Klaus N. Frick* bestätigte kürzlich die dort geäußerte Vermutung: „Der Hintergrund für die Anpassung des Titels ist sehr einfach: Wir wollen einen möglichen rechtlichen Konflikt im Voraus vermeiden. Der ursprüngliche Name erschien uns zwar als »sicher« – immerhin steht PERRY RHODAN immer dabei –, aber ein Risiko sollte ausgeschlossen werden. Auch unsere Rechtsabteilung riet uns zu diesem Schritt."

Zur Serie selbst gibt es erste Informationen:

- Die Romane erscheinen alle 14 Tage, beginnend am 15. März 2024.
- Exposéautor ist *Kai Hirdt*, alle Titelbilder werden von *Dirk Schulz* erstellt.
- *Sabine Kropp* und *Klaus N. Frick* steuern die Serie in der Redaktion.
- Neben *Kai Hirdt* wurden bereits *Dietmar Schmidt*, *Madeleine Puljic* und *Olaf Brill* als Autoren genannt, auch wird mindestens ein Newcomer dabei sein.
- Die Romane wird es wie gewohnt als Print, als eBook und als Hörbuch geben.
- Eine Leseprobe von Band 1 gibt es in PERRY RHODAN Band 3264.

Im PERRY RHODAN INFOTRANSMITTER vom 2.2.2024 ist ein Interview mit *Ben Calvin Hary* enthalten welches von *Anna-Maria Gmeiner* geführt wurde. Auf der PERRY RHODAN-Homepage stellt der künftige Exposéautor sich und sein Team unter der Überschrift „Ich baue auf die Erfahrung meiner Vorgänger" vor.

Wie bei den Miniserien üblich verfasst der Exposéautor den Auftakt: Band 1 trägt den Titel „Totenozean", er stammt von *Kai Hirdt* „und spielt zu einem großen Teil auf einer bislang unbekannten Welt, die am Rand des von Menschen besiedelten Raums liegt. Dort gerät eine Expedition in einen kriegerischen Konflikt, und Perry Rhodan versucht zu retten, was noch zu retten ist. Bei den Gegnern handelt es sich um Roboter, die offenbar menschlichen Ursprungs sind …" Band 2 trägt den Titel „Der falsche Feind" und stammt von *Madeleine Puljic*, gefolgt von Band 3 „Der Jahrtausendirrtum", verfasst von *Dietmar Schmidt*.

Die Print-Ausgabe der Miniserie kann auch im Abo bezogen werden. „Als exklusive Zugabe gibt es diesmal gratis ein Perry Rhodan Brillen- und PC-Reinigungstuch mit Androiden-Motiv. Dieses ist nicht im Handel erhältlich und ausschließlich den Lesern der Edition „Perry Rhodan-Androiden" vorbehalten", heißt es auf der Abo-Bestellseite www.bauer-plus.de/perry-rhodan-androiden/.

Leider ist aus den Abo-Bedingungen nicht ersichtlich ob es dieses Dankeschön nur für Neu-Abonnenten gibt oder ob es auch diejenigen Abonnenten erhalten die bereits die Miniserie des Jahres 2023 abonniert hatten. Wie damals in ESPost 292 berichtet konnte das Miniserien-Abonnement seit 2023 nur noch für die Dauer eines Jahres mit automatischer Verlängerung abgeschlossen werden. -eh-

Zum Abo selbst noch folgender Hinweis der PERRY RHODAN-Redaktion:

„Das Abo ist für ein Jahr gültig, beinhaltet aber »nur« die 12 Hefte der aktuellen Miniserie »Androiden«.
Das mag umständlich klingen, anders kann das System von Bauermedia es leider nicht abbilden. Solltest Du das Abo nach Ablauf der Mindestlaufzeit (12 Monate) nicht kündigen, verlängert es sich automatisch um ein weiteres Jahr bzw. die nächste Miniserie."

PERRY RHODAN INFOTRANSMITTER 1.3.2024
www.perry-rhodan.net Zusammenstellung -eh-

Neunzig

Am 8. März wäre *Kurt Mahr* (*Klaus Otto Mahn*) neunzig Jahre alt geworden.

Der Autor verfasste für PERRY RHODAN und ATLAN insgesamt 338,5 Romane, zahlreiche Kurzgeschichten, die ersten 790 Folgen des PERRY RHODAN-Computers sowie viele weitere Beiträge und populärwissenschaftliche Artikel. Auch seine zahlreichen Science-Fiction-Romane außerhalb des Perryversums sind legendär.

Kurt Mahr starb am 27. Juni 1993. Eine ausführliche Bibliografie bietet die Perrypedia.

Vierzig

Am 24. März jährt sich zum vierzigsten Mal der Todestag von *William Voltz* (*Wilhelm Karl Voltz*).

Er startete mit Band 74 „Das Grauen" seine Autorenschaft für PERRY RHODAN, von Band 674 bis 1209 leitete er die Serie als Exposéautor. Er hob die Leserkontaktseite aus der Taufe, betreute anfangs die PERRY RHODAN-Silberbände, die Comicreihe „Perry - Unser Mann im All", verfasste die Exposés der ATLAN-Bände 81 bis 447 und 500 bis 509 und startete die Fantasyreihen DRAGON und MYTHOR.

Eine Bibliografie seiner Beiträge zum Perryversum und darüber hinaus findet sich in der Perrypedia. Eine ausführliche Biografie verfasste *Inge Mahn-Voltz*, sie ist hier zu finden: www.williamvoltz.de/. Zusammenstellung -eh-

ESPost erscheint seit April 1999 jeden Monat und ist das auflagenstärkste monatliche Informationsblatt rund um PERRY RHODAN
Herausgeber und Kontaktadresse: Erich Herbst Josef-Schauer-Straße 21 82178 Puchheim Tel.: 089 / 800 55 24 **E-Mail: espost@gmx.de** **Homepage: prsm.clark-darlton.de**

Stammtisch – Termine

Unsere Stammtisch-Abende finden an jedem ersten Donnerstag im Monat ab 18:00 Uhr im

Restaurante Portugal
Friedenstraße 28, 81671 München

statt. Hier die Termine im Jahr 2024:

7. März 4. April
2. Mai 6. Juni 4. Juli
1. August 5. September 10. Oktober
(wg. Feiertag am 2. Donnerstag)
7. November und 5. Dezember.

Außerdem veranstaltet unser Stammtisch am **20. April 2024** den

ERNST ELLERT-CON II.

Mehr dazu auf Seite 5 dieser ESPost.

Unser Stammtisch im Internet:
www.prsm.clark-darlton.de.
Unser Stammtisch auf **Facebook:**
www.face-book.com/groups/221604394523698/.
Unser Stammtisch auf **Youtube**:
www.youtube.com/chan-nel/UCdbjVCM8cTORgmIF7_dBHqg

Der **PERRY RHODAN-Sammelkar-tenspiel-Stammtisch München** trifft sich in der Regel jeden dritten Freitag im Monat ab 18:00 Uhr in der

Gaststätte „Ewiges Licht“
Wälsungenstraße 1 80634 München.

Die Treffen im Jahr 2024 finden an folgenden Tagen statt:

15. März 19. April
17. Mai 21. Juni 19. Juli
16. August 20. September
18. Oktober 15. November
und 20. Dezember.

Zusätzlich findet am **9. und 10. März 2024** in Weilheim oder München ein privates Sondertreffen zum Training der Phasen VI und VII für das **22. Bodenseeturnier** am **16. und 17. März 2024** in Friedrichshafen statt.
Interessierte melden sich bitte rechtzeitig, Kontakt siehe www.prsks-muen-chen.de/40891.html.

Weitere Infos zum Stammtisch und auch zu den weiteren geplanten Turnieren im Jahr 2024 und zur PRSKS-Online-Plattform auf **Discord** gibt's auf der Stammtisch-Homepage www.prsks-muenchen.de/. -eh-

MADDRAX-Stammtisch

Der **PRSKS-Stammtisch München** hat sein Spektrum erweitert und bietet zu den oben genannten Terminen auch Gelegenheit sich mit Fans der Serie MADDRAX auszutauschen. -eh-

PERRY RHODAN - Titelvorschau

Kurzinfos zu den zuletzt erschienenen und kommenden Romanen:

3260 „Die Wahl der Akonin“
„Die Welt der Geheimdienste“ zeigt *Kai Hirdt*, er „erzählt aus der Perspektive eines USO-Agenten, wie dieser die Situation bei den Akonen wahrnimmt. Und er gibt Einblicke in die Intrigen und Machtspiele, die in der Akonischen Räterepublik ausgetragen werden. Er stellt zudem das ungewöhnliche Verfahren vor, mit dem die neue Führungspersönlichkeit der Akonen gekürt werden soll.“

3261 „Omex-7 antwortet nicht“
Oliver Fröhlich führt „auf eine andere Welt im Herrschaftsbereich der Akonen“. Der Autor gibt „einen spannenden Einblick in eine Forschungsstation, in der sich offenbar ein Gegner der Lemurischen Allianz breitmacht. Dabei schreckt er vor keinem Verbrechen zurück. Die USO-Leute und ihre akonischen Verbündeten müssen sich gegen den übermächtig erscheinenden Gegner behaupten – spannend zu lesen!“

3262 „Im Kern des Gasplaneten“
Der Oxtorner Monkey gehört seit langem zu den Aktivatorträgern und ist damit relativ unsterblich. Als Lordadmiral der USO ist er an vielen Einsätzen beteiligt – doch auch er kann an die Grenzen seiner Belastbarkeit kommen.“ *Michelle Stern* „stellt dar, wie die Ereignisse bei den Akonen mit der Suche nach den Fragmenten der Superintelligenz ES zusammenhängen. Und sie deutet an, in welche Richtung mancher Plan noch gehen könnte …“

3263 „Sternensand“
Im Roman von *Michael Marcus Thurner* „bricht die PERRY RHODAN-Serie in eine Galaxis auf, die zwar zur Lokalen Gruppe gehört, von der man aber schon lange nichts mehr gehört hat. Gemeint ist die Wolf-Lundmark-Melotte-Galaxis, die wir im Verlauf der kommenden Romane entweder als WLM oder als Lundmark bezeichnen werden – das Wort-Ungetüm will man schließlich nicht auf jeder Seite drei Mal lesen …“ Der Autor stellt „vor allem Gucky ins Zentrum […]. Der Mausbiber leitet eine Expedition, die ebenfalls zur Aufgabe hat, ein ES-Fragment zu suchen. Dabei merkt der Ilt schnell, dass auch er seine Grenzen hat ...“

3264 „Prophanie“
Michael Marcus Thurner gibt „einen ganz besonderen Einblick. Sein Roman […] spielt in einer Galaxis der Lokalen Gruppe, die nicht so häufig besucht wird und die man im Allgemeinen mit WLM abkürzt. Dort trifft eine Expedition, die unter dem Kommando des Mausbibers Gucky steht, auf eine Welt der Kosmischen Hanse. Zwar existiert diese Handelsorganisation eigentlich seit Jahrhunderten nicht mehr, aber es haben sich offenbar Reste erhalten.“

3265 „Angriff der Schattengarde“
„“Die weitergehende Konfrontation schildert *Susan Schwartz*. In ihrem Roman […] wird Gucky mit einem Attentäter konfrontiert, der sich anders verhält, als es der Ilt bisher gewohnt ist. Zu den Auseinandersetzungen mit den Gegnern kommt noch die lebensfeindliche Umwelt einer Welt, die den Namen Inferno nicht zu Unrecht trägt. Die mysteriöse Schattengarde ist eine Organisation, die über ungeahnte Machtmittel verfügt und gegen die der Ilt nicht viel ausrichten kann – so sieht es zumindest aus.

3266 „Iluntasunas Hammer“
„Auf einen ganz anderen Schauplatz wechselt *Leo Lukas* mit dem folgenden Band.“ Dieser „spielt unter anderem im sogenannten Hundertmondereich, und das befindet sich in einem fremden Universum. Hier sind Perry Rhodan und seine Begleiter unterwegs, weil sie dort ebenfalls eines der gesuchten ES-Fragmente suchen. Der Roman […] erzählt darüber hinaus von einem Gegenspieler der Terraner. Gegen diesen müssen sie sich behaupten – und das in einer Umgebung, die extrem fremd ist.“

3267 „Der Konstruktor“
„Perry Rhodan und seine Begleiter sind auch während dieses Romans in einem fremden Universum unterwegs. Sie wissen, dass der Zeitablauf sich von ihrem heimatlichen Kosmos unterscheidet, können aber nicht abschätzen, wie groß diese Unterschiede sind und in welche Richtung sie gehen. Aber sie erkennen, dass es kosmische Hintergründe für die Fragmentierung der Superintelligenz ES gibt.“ *Robert Corvus* „stellt in diesem Roman eine ungewöhnliche Welt vor, auf der offenbar große Bauprojekte ablaufen.“

www.perry-rhodan.net
Zusammenstellung: -eh-

PERRY RHODAN - noch mehr Infos

Rißzeichnung und Legende „Galaktische Technik - Arbeitsroboter“ von *Gregor Paulmann & Christoph Ankzykowski* in PERRY RHODAN 3259.

Rißzeichnung „Explorerschiff der GALILEI-Klasse“ von *Johannes Fischer* in PERRY RHODAN 3263.

In PERRY RHODAN-Report 574 (enthalten in PERRY RHODAN 3260) präsentiert *Olaf Brill* ein reich bebildertes Interview, das *Roman Schleifer* mit *Arndt Ellmer* anlässlich dessen 70. Geburtstag geführt hat. Mehr über die darin enthaltenen Irrtümer lest ihr auf Seite 4 dieser ESPost.

Im PERRY RHODAN Journal 206 (enthalten in PERRY RHODAN 3262) berichtet *Rüdiger Vaas* über die Neutrino-Jagd mittels des IceCube-Detektors am Südpol sowie deren Ergebnisse und gibt Ausblicke zu dieser Forschung.

www.perry-rhodan.net Zusammenstellung: -eh-

Danke an *Christina Hacker* für die ausführliche Besprechung der Ausgabe 300 der ESPost in PERRY RHODAN FanSzene 66 (enthalten in PERRY RHODAN 3261). Aufgrund des produktionsbedingten Vorlaufes der Heftromane konnte *Christina* beim Verfassen des Beitrags noch nicht wissen, dass ich die ESPost mit Ausgabe 304 abgeben möchte. -eh-

Fundsache:
„Gehen wir rein und finden es raus.“ Das sagt Ram Wood zu Settoia Taurim in PERRY RHODAN Band 3261 „Omex-7 antwortet nicht“ von *Oliver Fröhlich*. Eine Hommage an den missverstandenen Werbeslogan „Come in and find out“ einer bekannten deutschen Drogeriekette? -eh-

PERRY RHODAN-Androiden

Erste Infos zu den Protagonisten der Miniserie gab es im PERRY RHODAN INFOTRANSMITTER vom 1.3.2024:

> „Tatsächlich geht es in den zwölf Romanen um verschiedene Arten von Robotern oder Androiden, die nicht alle auf derselben Seite, aber in Verbindung zur Menschheit stehen. Es gibt Kampfroboter, die in einen mörderischen Krieg gegen Außerirdische ziehen – mit Aurelia Bina geht aber eine Maschine in den Einsatz, die sich als weiblich betrachtet und im Geheimdienst der Erde eine wichtige Position einnimmt.
> Dazwischen stehen Perry Rhodan und der Mausbiber Gucky. Die beiden Freunde werden gegen ihren Willen in einen Krieg hineingezogen und müssen feststellen, dass er mit ihrer Vergangenheit zu tun hat …“ -eh-

GarchingCon 12
Das Video

Auf vier Blu-rays mit insgesamt neuneinhalb Stunden Laufzeit finden sich Ausschnitte von vielen Programmpunkten des Cons.

ConBesucher können damit ihre Erinnerungen auffrischen, und wer die Veranstaltung verpasst hat kann sich einen Überblick über das interessante ConGeschehen in Garching verschaffen.

Was ist alles enthalten?

Hier gibt es das Inhaltsverzeichnis im Format .pdf zum Download.

Das 4er-Blu-ray-Set kostet 30 € zzgl. Versandkosten und ist im ConShop erhältlich:

www.garching-con.net/conshop/

Das ConVideo zum **GarchingCon 12** ist eine FanProduktion des **Perry Rhodan-Stammtisch „Ernst Ellert“ München**.

www.garching-con.net

Neulich in der ESPost–Redaktion…

Mit der Neubesetzung der Beschwerdestelle sind die Reklamationen zwar nicht weniger geworden …

… wenn sich das Ergebnis allerdings herumspricht werden sie bald ganz ausbleiben.

Kleiner Hinweis: Wer Hugo noch nicht kennt findet ab ESPost 289 seine ersten Auftritte - einfach zu finden in der ESPost-Jahreszusammenstellung 2023.

Danke an *Erich Loydl* alias *ERIC* für diesen Cartoon!

PERRY RHODAN NEO - Titelvorschau und mehr

Hier die Titel und Autoren der aktuellen und kommenden Romane der Staffel „Catron“:

323 „Der KLOTZ“
Rainer Schorm „erzählt von einem kosmischen Raumgefährt, das seit langer Zeit zwischen den Dimensionen gestrandet ist, und von seiner Besatzung. Es geht aber auch um Perry Rhodan und seine Gefährten, die an Bord der riesigen BASIS in der fernen Galaxis M 87 unterwegs sind. Mit dem Haluter Icho Tolot stellt Schorm darüber hinaus einen weiteren wichtigen Handlungsträger vor.“

324 „Die Schläferin“
Rüdiger Schäfer „blickt zur Erde – es geht also zurück zur Heimat der Menschheit. Dort hat sich, nachdem die Aphilie verschwunden ist, die Lage etwas beruhigt. Nach wie vor herrscht eine angespannte Stimmung, und in dieser Situation taucht eine seltsame Schläferin auf der Erde auf, die über ungeahnte Machtmittel verfügt. Was sie vorhat und wem sie dient, wird den Terranern nicht so recht klar – oder vielleicht doch?“

325	„Die Dimensionsfalle“	*Lucy Guth*
326	„Expedition Monol“	*Ruben Wickenhäuser*
327	„Festung der Loower“	*Marie Erikson / Michael Tinnefeld*
328	„Konstrukteure des Zentrums“	*Rainer Schorm*
329	„Scherben des Wissens“	*Rüdiger Schäfer*

www.perry-rhodan.net

Neuer Autor bei PERRY RHODAN NEO. Die PERRY RHODAN-Redaktion schreibt über ihn:

„Eigentlich übt Michael Tinnefeld den Beruf eines psychologischen Psychotherapeuten aus, seine Begeisterung gilt aber der phantastischen Literatur. Seit früher Jugend liest er PERRY RHODAN-Romane, seit Jahren schreibt und veröffentlicht er Kurzgeschichten. Unter anderem war er einer der zwei Herausgeber von »Diagnose F – Science-Fiction trifft Psyche«. Die Anthologie wurde 2021 veröffentlicht und enthielt Kurzgeschichten verschiedener Autorinnen und Autoren. Sie wurde für den Kurd-Laßwitz-Preis nominiert und landete auf dem dritten Platz. Darüber hinaus konnte der Autor schon mit Kurzgeschichten für die STELLARIS-Reihe auf sich aufmerksam machen. Die nächste Steigerung kommt am 28. März 2024: Dann erscheint der Roman »Festung der Loower« als Band 327 der Serie PERRY RHODAN NEO. Verfasst wurde er von Michael Tinnefeld, der bei diesem Roman mit Marie Erikson zusammenarbeitete. Die Autorin und der Autor arbeiteten dabei mit unterschiedlichen Figuren und Perspektiven – wer welche Figur beschrieb, ist für die Leserinnen und Leser sicher eine interessante Frage.“

www.perry-rhodan.net Zusammenstellung: -eh-

70 Jahre *Arndt Ellmer* und der Ernst Ellert-Preis „Ein Hauch Ewigkeit“

In PERRY RHODAN-Report 574 (enthalten in PERRY RHODAN 3260) präsentiert *Olaf Brill* ein Interview, welches *Roman Schleifer* mit *Arndt Ellmer* (*Wolfgang Kehl*) anlässlich dessen 70. Geburtstag geführt hat.

Dabei hat sich ein kleiner Irrtum in die Erinnerungen von *Arndt Ellmer* eingeschlichen: Den Ernst Ellert-Glaskubus, den er als einzigen Gegenstand (!) aus seinem brennenden Haus retten würde, erhielt er nicht anlässlich der Verleihung der Ehrenmitgliedschaft der **Perry Rhodan FanZentrale**. Vielmehr handelt es sich um den Ernst Ellert-Preis „Ein Hauch Ewigkeit“, mit dem *Arndt* vom **Perry Rhodan Stammtisch „Ernst Ellert“ München** 2018 auf dem **GarchingCon 11** geehrt wurde. Dementsprechend ist auch das dazugehörige Foto aus dem Jahr 2014 im Report fehl am Platz, das *Herbert Keßel* (nicht: Keßler), *Arndt Ellmer* und *Peter Dülp* zeigt.

Nebenstehend ein Foto der Verleihung des Ernst Ellert-Preises „Ein Hauch Ewigkeit“ von 2018, entnommen aus dem ConVideo vom **GarchingCon 11**. Dieses ist, ebenso wie das ConBuch mit der Laudatio von *Uschi Zietsch*, nach wie vor erhältlich im ConShop auf https:www.garching-con.net/conshop/. Näheres zum Ernst Ellert-Preis „Ein Hauch Ewigkeit“ könnt ihr hier nachlesen: https://www.prsm.clark-darlton.de/ernst-ellert-preis-ein-hauch-ewigkeit/ein-hauch-ewigkeit-1.

Der **Perry Rhodan Stammtisch „Ernst Ellert“ München** als Preisverleiher und die Mitglieder vom **Archiv der Astronomie- und Raumfahrtphilatelie e. V.** als Veranstalter der **GarchingCons** freuen sich über die Wertschätzung, die *Arndt Ellmer* dem Ehrenpreis „Ein Hauch Ewigkeit“ mit seiner Rettungsabsicht zum Ausdruck bringt. -eh-

KosyMo in München

Auf dem **GarchingCon 12** begeisterte der Modellbauer *Alexander Kosyra* mit seinen ausgefeilt illuminierten und detailliert erarbeiteten Modellen zur Science-Fiction allgemein und PERRY RHODAN im Speziellen.

Am 16. und 17. März 2024 zeigt *Alexander* eine Auswahl seiner Modelle im Rahmen der **12. Modellbahnausstellung** im **MVG-Museum** in der Ständlerstraße 20 in München. Nebenbei kann man sich dort auch über die Geschichte des öffentlichen Nahverkehrs in München informieren, das **MVG-Museum** zeigt zahlreiche Originale von Bus und Trambahn in der bayerischen Landeshauptstadt. Das Museum ist an beiden Tagen von 11:00 Uhr bis 17:00 Uhr geöffnet, der Eintritt beträgt jeweils 3,00 € für Erwachsene, 2,50 € für Kinder und 6,00 € für Familien. Der Link zur Homepage des **MVG-Museums**: www.mvg.de/services/freizeittipps/mvg-museum.html.

Zur Homepage von *Alexander Kosyra* geht es hier: www.kosymo.de. Dort gibt es neben zahllosen Bildern und Videos von seinen Modellbau-Aktivitäten auch weitere Veranstaltungen, auf denen *Alexander* mit seinen Modellen vertreten sein wird, z. B. von 5. bis 7. April 2024 auf den **Modellbautagen in der Messe Tulln** (Österreich). -eh-

ERNST ELLERT-CON II - Das Programm

Wir vom **Perry Rhodan Stammtisch „Ernst Ellert“ München** zusammen mit der **Münchner Abendpost** präsentieren den **ERNST ELLERT-CON II** im **Kulturzentrum Giesinger Bahnhof** mit unseren Referenten und Ehrengästen

Roxane Bicker, Rudi Fries, Tanja Bruske-Guth (Lucy Guth), Christina Hacker, Erich Herbst, Torsten Low, Mark Kammerbauer, Andreas Prodehl, Michael Marcus Thurner, Robert Vogel und *Uschi Zietsch (Susan Schwartz)*

sowie das ConProgramm:

09:30 Uhr	Einlass	
10:00 Uhr	Coneröffnung	*Jürgen Müller*
10:15 Uhr	Zeitreisen - von Vergangenheit und Zukunft	*Roxane Bicker*
11:00 Uhr	Neues aus der Perry Rhodan Fanzentrale	*Christina Hacker*
11:30 Uhr	Spaß mit Gucky!	*Rudi Fries*
12:00 Uhr	Perry und Ich	*Robert Vogel*
12:45 Uhr	Wie man Zukunft baut: Die PERRY RHODAN-Risszeichnung als Kulturpraxis	*Mark Kammerbauer*
13:30 Uhr	Erinnerungen: Stammtisch goes Ranch(Con)	*Erich Herbst*
14:00 Uhr	Alte Eisen auf Reisen	*Michael Marcus Thurner*, *Andreas Prodehl*
15:00 Uhr	Die Stunde des Jägers – Autogrammrunde	*Uschi Zietsch, Tanja Bruske-Guth, Michael Marcus Thurner, Roxane Bicker*
	Im Anschluss: Lesung	*Torsten Low*
16:15 Uhr	Science-Fiction Fanfilme - Die Faszination bewegter Bilder	Moderation: *Jürgen Müller*
17:55 Uhr	Schlussworte & Verabschiedung	

Anschließend folgt ein gemütlicher Ausklang in der **Gaststätte Gleiswirtschaft**.

WICHTIG: Das Besucherkontingent ist vor Ort limitiert, deshalb ist eine vorherige Anmeldung erforderlich:

Die Anmeldungen für den **ERNST ELLERT-CON II** bitte an *Jürgen Müller*: jmueller76@ymail.com.

Ob Ernst Ellert ebenfalls zurückkehrt steht noch in den Sternen…

Danke an *Jürgen Müller* für die Infos

Aktuelle Buchtipps (nicht nur) zum ERNST ELLERT-CON II

Unerwartete Begegnungen Anthologie *Uschi Zietsch*

17 Geschichten vom Sein-oder-Nicht-Sein. Band 1 der Werkausgabe gesammelter Storys

Geschichten aus der Zukunft und der Gegenwart, die sich um ein Hauptthema drehen: den Menschen.

Wie gestaltet sich die Gesellschaft, und wie diese die Zukunft?

Kann dabei Individualität noch bestehen bleiben?

Und wie kommt der Einzelne in so einer Welt, die manchmal gleich nebenan zu sein scheint, zurecht?

Manche, die ihren finsteren Gelüsten frönen, stürzen dabei in seelische Abgründe. Andere erschaffen diese, aber nicht für sich.

Die Autorin *Uschi Zietsch* schreibt dazu:

„Ich freue mich schon total drauf – der erste Band meiner über die Jahre verfassten Kurzgeschichten erscheint bald! Im ersten Band finden sich 17 Geschichten mit Science-Fiction, Social-und-Fiction, Krimis und noch ein bisschen mehr. Einige Geschichten sind schon mal erschienen, einige haben Preise gewonnen, und einige sind bisher unveröffentlicht gewesen.

Zur Feier gibt es etwas Besonderes: Bis 20.04.2024 nur hier im Shop zum Subskriptionspreis von €12,00 statt €15,00! Der Versand in Deutschland ist natürlich wie immer kostenfrei, und selbstverständlich signiere/widme ich auf Wunsch, einfach in der Bestellung vermerken. Die Auslieferung beginnt dann auch schon ab 20.04. für die Vorbesteller.“

www.fabylon.de

Uschi Zietsch Unerwartete Begegnungen Anthologie Werkausgabe 1 Paperback, 208 Seiten **Fabylon-Verlag**

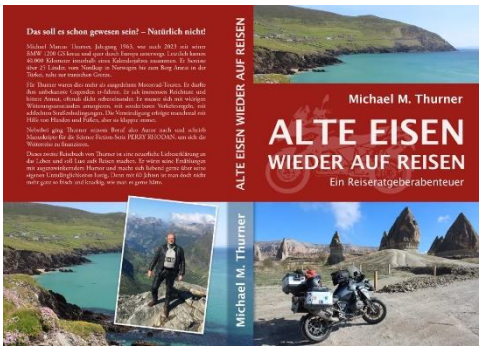
Alte Eisen wieder auf Reisen Ein Reiseratgeberabenteuer *Michael Marcus Thurner*

Er war wieder unterwegs - und natürlich können wir alle teilhaben an seinen Eindrücken und Erlebnissen. Der Autor *Michael Marcus Thurner* schreibt über sein neuestes Buch:

„Alte Eisen wieder auf Reisen. So lautet der Titel meines zweiten Reisebuches, das meine Erlebnisse im Jahr 2023 auf etwa 220 Buchseiten beschreibt. Ich war ja den größten Teil des letzten Jahres mit meiner treuen BMW 1200 GS unterwegs (und habe dabei auch natürlich brav Romane geschrieben) und habe die eine oder andere spannende Sache erlebt.
Wie schon beim ersten Buch habe ich nicht nur die Reisen durch ca. 25 europäische Länder beschrieben, sondern auch kleine Essays über Begegnungen mit anderen Reisenden und über die großen und kleinen Hindernisse verfasst, die ich zu bewältigen hatte.

Fortsetzung auf Seite 5

Fortsetzung von Seite 4



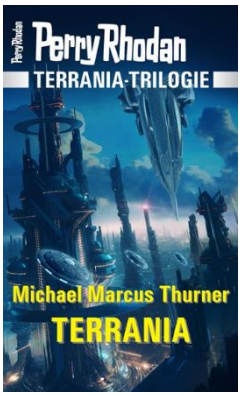
Das Buch ist mittlerweile fertig geschrieben, gesetzt, gelayoutet und wird in Kürze in den Druck wandern. Hier habt ihr schon mal das Cover samt Klappentext.

Erstveröffentlichungstermin ist der 12. April. Ich feiere das Erscheinen des Buchs an diesem Tag in der Musikkneipe »Adler« in Weisenheim am Sand in der Pfalz (Nähe Mannheim), ab 19 Uhr. Solltet ihr Interesse haben, mich gemeinsam mit meinem guten Kumpel Andreas Prodehl auf der Bühne stehen zu sehen, meldet euch bitte bei mir. Die Eintrittskarten (um 9 Euro) gibt's nur im Vorverkauf. Am 13. April bin ich mit meinem Buch beim PERRY RHODAN-Stammtisch in Köln, am 18. April in den Breitenseer Lichtspielen in Wien und am 20. April beim Ernst Ellert-Con in München.

»Alte Eisen wieder auf Reisen« wird ab dem 12. April dann auch über Buchhandlungen und Versandhändler zu erwerben sein."

https://mmthurner.at/2024/02/22/alte-eisen-wieder-auf-reisen/

PERRY RHODAN TERRANIA-TRILOGIE *Michael Marcus Thurner*



„Seit Perry Rhodan die Arkoniden getroffen hat, haben die Menschen in der Milchstraße zahlreiche Welten besiedelt. Rhodans Vision von einer friedlichen Galaxis ist offenbar verwirklicht. Auf einmal aber ist Terrania, die Hauptstadt der Erde, in Gefahr. Fremdartige Außerirdische erreichen das Sonnensystem der Menschheit. Ein außergewöhnliches Artefakt gewinnt an Bedeutung, und der Club der Lichtträger macht von sich reden. Was er eigentlich will, weiß noch niemand, aber es läuft bereits ein Countdown."

Soweit die Presseinformation der PERRY RHODAN-Redaktion. Weiter heißt es dort:

„Fremdartige Außerirdische erreichen das Sonnensystem, Attentate gefährden die Sicherheit auf der Erde, und eine mysteriöse Organisation macht von sich reden. Michael Marcus Thurner setzt »Terrania City« in drei spannenden Romanen in Szene. Nun erscheinen die drei Bände der größten Science-Fiction-Serie der Welt als bearbeitete Neuauflage im Paperback-Format."

Michael Marcus Thurner TERRANIA Enthaltene PERRY RHODAN Romane:
3208 „Das neue Volk" 3209 „Das Siegel des Großadministrators" 3210 „Countdown"
Paperback, 328 Seiten ISBN: 978-3-8453-9500-5 19,99 €

Michael Marcus Thurner erzählt hier über dieses Buch: https://mmthurner.at/2024/02/05/terrania-das-buch/

Zeitenfluss Auf den Spuren von Ernst Ellert *Roxane Bicker* (Hrsg.)

„Am 15. April 2024 erscheint die 11. Anthologie der @muenchnerschreiberlinge - ein Projekt, das aus einer Idee beim letzten Garching-Con entstanden ist", schreibt *Roxane Bicker* auf **Facebook** und stellt gleich das Thema und den Anlass der Veröffentlichung dieser Kurzgeschichtensammlung vor:

„Zeitreisen - ewiger Traum der Menschheit. Vergangenes unrecht wiedergutmachen. Zukünftige Entwicklungen vorhersehen. Doch selten läuft alles glatt auf dem Fluss der Zeit und nicht jede Reise geschieht freiwillig.

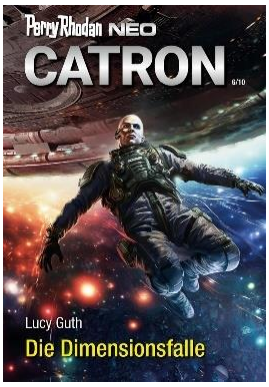
Zu Ehren des Münchner Zeitreisenden Ernst Ellert stürzen sich unsere Autor*innen in die Stromschnellen und finden heraus, wohin der Weg sie führt.

Diese Anthologie erscheint anlässlich des Ernst Ellert-Con II, dem Con des Münchner Perry Rhodan-Stammtisches.

Mit Geschichten von @jacqueline_mayerhofer, @matthias.sebastian.biehl, @jon_barnis, @schreibmaid, Bernhardt Schmidt und @kinkeltanja und einem Geleitwort von @uschizietsch."

https://muenchnerschreiberlinge.com/ https://roxanebicker.com/zeitenfluss/ https://www.facebook.com/RoxaneBickerAutorin

PERRY RHODAN NEO 325 Die Dimensionsfalle *Lucy Guth*



Aktuell läuft bei PERRY RHODAN NEO die Staffel „Catron". Zentraler Schauplatz der Handlung ist die 55 Millionen Lichtjahre entfernte Galaxis M 87. Dorthin ist die BASIS, ein neues Fernraumschiff mit einem phantastischen Antrieb, gelangt. Nur damit konnte Rhodan den gigantischen Abgrund zwischen den Galaxien überwinden.

Nach den ersten Kontakten und Begegnungen sowie einer Spur zur SOL schildert *Lucy Guth* im aktuellen Roman „Die Dimensionsfalle". Das Hantelraumschiff scheint sich in einer prekären Notlage zu befinden. Kann Rhodan seine alten Freunde wiederfinden? Oder sind an Bord der SOL schon alle tot?

PERRY RHODAN NEO Band 325„Die Dimensionsfalle" erschien am 1. März 2024. Eine Leseprobe gibt es hier: https://perry-rhodan.net/sites/default/files/leseproben/prn_325_leseprobe.pdf.

Zusammenstellung -eh-

Nachfolger gesucht

Liebe Freunde der ESPost,

mit der kommenden Ausgabe 304 der ESPost - es wird die April-Ausgabe 2024 sein - gibt es dieses PERRY RHODAN-Nachrichtenblatt seit fünfundzwanzig Jahren. Für mich persönlich ist es ein guter Zeitpunkt die monatliche Zusammenstellung aktueller Informationen rund um unser Lieblings-Universum abzugeben.

Gesucht wird deshalb eine Nachfolgerin / ein Nachfolger, die / der dieses erfolgreiche Informationsblatt weiterführt. Gerne bin ich bereit Starthilfe zum Beispiel durch Weitergabe von Tipps und Tricks zu geben und für die ersten Ausgaben den Versand an die aktuell rund 430 Abonnenten zu übernehmen.

Natürlich darf dabei auch weiterhin der in Fankreisen gut eingeführte Name „ESPost" Verwendung finden, und die ersten neuen Ausgaben können auch auf der Homepage des Münchner PERRY RHODAN-Stammtisches zum Download bereitgestellt werden. Selbstverständlich aber bleibt es der Nachfolgerin / dem Nachfolger überlassen eigene Vorstellungen zu Inhalten, Gestaltung und Bereitstellung zu verwirklichen.

ESPost 304 - und das ist kein Aprilscherz! - wird also definitiv die letzte Ausgabe sein die ich zusammenstelle. Ich würde mich freuen, wenn es nicht die letzte Ausgabe der ESPost bleiben würde und hoffe auf euer Interesse an einer Fortführung. Erreichbar bin ich wie gewohnt per E-Mail: espost@gmx.de .

Vielen Dank! *Erich Herbst*

Ernst Ellerts Suche

Was bisher geschah:
Ernst Ellert, der durch einen Unfall seinen Körper sowie seine Welt,

die Erde, verlor, war am Boden zerstört!

Folge 16: Götterdämmerung

Wenn jemand unseren Ernst Ellert gefragt hätte, wie lange er schon in Raum und Zeit unterwegs sei, hätte seine Antwort, „die ganze verdammte Ewigkeit!", gelautet.

Er sah den Anfang des Universums, suchte sein ganzes Leben die Gegenwart und befand sich nun am Ende des Universums.

Seit dem Wissen um die Zerstörung der Erde durch die Vorgonen war er seiner Suche überdrüssig geworden und warte nun auf das Ende des Universums und seinen Tod!

Als die Zeit abgelaufen war, begann das Universum zu sterben.

Aber das Ende kam nicht, zumindest nicht für Ernst Ellert.

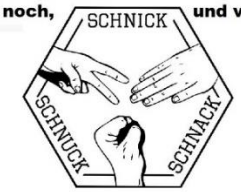
Stattdessen wurde er von einem

Zeitstrudel erfasst und an einen anderen Ort geschleudert.

Dort wurde er bereits erwartet – von einen Gott-ähnlichen Wesen! Einem Hüter der Zeit!

Der unseren Ernst zu einer Partie zu Schnick, Schnack, Schnuck aufforderte. Sollte Ernst verlieren, sollte er, als neuer Hüter, dessen Platz im Zeitstrahl einnehmen und ihn für alle Zeiten überwachen.

„Leg dich nie mit einem Gott an", dachte Ernst noch, und verlor...



...1 zu 3 gegen ihn.

Ernst hörte noch seine Warnung! „Aus großer Kraft folgt große Verantwortung", als er verschwand. Ernst Ellert nahm seinen Platz ein, tauchte als neuer Hüter der Zeit tief in den Zeitstrahl und erblickte nun alle Welten und Zeiten zugleich...

... und als er den Heimatplaneten der Vorgonen erblickte, kam ihn die Trauer und ein grenzenloser Hass empor.

Er schnipste mit seinen Fingern und... die Vorgonen waren aus der Zeit getilgt!

Er sah, dass es gut war, ihn kurz von seiner Trauer ablenkte und beschloss, das gesamte Multiversum nach seinen Vorstellungen neu zu ordnen!

In nur einem Augenblick hörten die Borgs, Daleks, Kilrathi sowie ANTI-ES auf zu existieren.

Im Nebel der Zeit erblickte er nun...

... seine Erde!

Ernst erinnerte sich ganz kurz an die Warnung des Hüters und ignorierte sie. Nie wieder Leid, nie wieder ein Despot, und setzte seine Finger zum...

„ERNST ELLERT, jetzt ist es aber genug! Es wird höchste Zeit für dich endlich nach Hause zu kommen..."

Fortsetzung folgt!

Grafik Ernst Ellert von Andreas Schmal
Idee & Text: Jürgen Müller

Danke an *Jürgen Müller* für diesen Cartoon

PERRY RHODAN-Podcasts

Weiter geht es bei den beiden klassischen PERRY RHODAN-Podcast-Sendern. In den vergangenen fünf Wochen gab es dort folgende neue Beiträge:

Radio Freies Ertrus

Auf www.radio-freies-ertrus.de geben *Alex*, *Christoph*, *Markus* und *Andy* mit „RFES44: Ein ausgefallenes Hörerlebnis“ einen ganz persönlichen Blick auf das vergangene Jahr. In „RFE051 – Gyubrush Rhodan und die freibeuternden Gartenfreunde Spaphu e. V.“ besprechen *Alex* und *Christoph* die PERRY RHODAN-Bände 3251 bis 3255, in „RFE052 - Die Tanke an der Ecke“ die weiteren Romane bis Band 3259. Am Ende dieser Folge sprechen die Ertruser übrigens mit dem designierten Exposéautoren *Ben Calvin Hary* über die PERRY RHODAN-Romane ab Band 3300!

Bianca und *Andy* starten, unterstützt von *Dalaimoc*, mit „Perry Rhodan NEO 320 – 322 – Da kann sich keiner außer Altleser erinnern“ in die „Catron“-Staffel von PERRY RHODAN NEO. Sie wird fortgesetzt mit „Perry Rhodan NEO 323 - Genusschemie & Fauliges Weltraumgemüse“, und „Perry Rhodan NEO 324 - Rüdiger Schäfer deckt auf: Rainer hat eine Todesliste! ;-)“ bestreiten sie gemeinsam mit PERRY RHODAN NEO-Exposéautor *Rüdiger Schäfer* als Gast.

Außerdem schreibt *Andy* in den „Review“-Reihen über die PERRY RHODAN NEO-Romane 322 und 323 und 324.

Danke an dieser Stelle für die Werbung zum ERNST ELLERT-CON II und den Aufruf für einen Nachfolger / eine Nachfolgerin für die ESPost.

Weltendieb

Auf www.weltendieb.com tagt wieder „Der Terranische Kongress“: In „Folge 23 – Von Katzen, Klotzen und Strangeness-Schmierflächen“ sprechen *Chris*, *Markus*, *Dominik* und *Sven* über PERRY RHODAN Band 3253 bis 3259 und PERRY RHODAN NEO Band 320 bis 323, außerdem u. a. über die aktuellen News wie den designierten Exposéautor *Ben Calvin Hary* und den NEO-Neuautor *Michael Tinnefeld*.

Die Reihe „Stardust ruft Terra“ hat inzwischen PERRY RHODAN Band 126 „Die Schatten greifen an“ von *Clark Darlton* erreicht. Regelmäßig wie ein Schweizer Uhrwerk auch „Hydor’s Perry“, hier setzt *Markus Gersting* aka Hydorgol die Rezensionen der aktuellen Ausgaben der PERRY RHODAN-Erstauflage fort.

Für „Der Terranische Kongress“ Folge 24 haben die Weltendiebe übrigens eine Neuigkeit angekündigt: Erstmals wollen sie mit einem Preis den besten PERRY RHODAN-Roman des Vorjahres ehren. Sollte dies ein physischer Preis sein wäre dies, mit den Zellaktivator-Verleihungen und dem Ernst-Ellert-Preis, die seit 2001 bzw. 2018 auf den **GarchingCons** vergeben werden, ein weiterer von Fans verliehener PERRY RHODAN-Ehrenpreis. Zusammenstellung -eh-

Schon was vor im März und April?

(Mit) PERRY RHODAN spielen:
Für Freunde des **PERRY RHODAN-Sammelkartenspiels** steigt am **16. und 17. März 2024** das **22. Internationale Bodenseeturnier** in Friedrichshafen. Am Spiel interessierte Gäste sind natürlich ebenfalls willkommen. www.prsks.de

Very British, und natürlich International:
Von **29. März bis 1. April 2024** findet im **Telford International Centre** (**TIC**), International Way, Telford TF3 4JH, United Kingdom Levitation die **74th British National Science Fiction Convention** statt. Die britische Nationalconvention, seit vielen Jahren traditionell an Ostern und auch bei deutschen Fans sehr beliebt. Weitere Infos siehe https://eastercon2024.co.uk.

Etwas näher, aber ebenfalls International:
Zum zehnten Mal und wieder an zentralem Ort mitten in Europa - der **LuxCon**, das mehrsprachige Phantastikfestival und gleichzeitig Luxembourgs Comic-Con. Mehrere 1000 Gäste geben sich am **13. und 14. April 2024** im **Forum Geesseknäppchen**, 40, Boulevard Pierre Dupong, 1430 Luxembourg (Luxembourg)ein buntes Stelldichein. Auch mit dabei: der **SFCD e.V.**. Alles zum **LuxCon 10**: www.luxcon.lu.

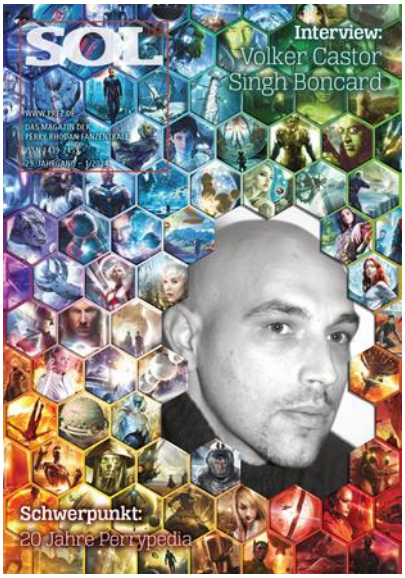
Ernst Ellert gibt sich die Ehre:
Zum **ERNST ELLERT-CON II** am **20. April 2024** gibt es auf den Seiten 5 und 6 dieser ESPost ausführliche Infos sowie einige Buchtipps. Wer sich noch anmelden möchte: Bitte beeilen, das Teilnehmerkontingent ist beinahe ausgeschöpft.

Wem der „Tiefe Süden“ zu weit ist, hier ein Tipp für den „Hohen Norden“:
Nach großem Erfolg im Jahr 2023 nun die Wiederholung: **2. Science Fiction & Fantasy-Tag Apensen** am **20. April 2024** in der **Oberschule Apensen**, Soltacker 5, 21641 Apensen. Der Eintritt ist frei! Details siehe www.anderewelten.com.

Auch die Hessen können Con:
Im **Bürgerhaus Niederweimar** (bei Marburg), Herborner Straße 36, 35096 Weimar-Lahn, findet am **27. April 2024** **Marburg-Con** statt (ebenfalls unter Beteiligung des **SFCD e.V.**). Die traditionsreiche Convention in Mittelhessen ist für alle Freunde von Fantasy-, Horror- und Science-Fiction-Literatur.und eine öffentliche Veranstaltung, organisiert von Fans, die sich im **Marburger Verein für Phantastik e.V.** zusammengefunden haben. Infos: www.marburg-con.de.

Infos zu weiteren Cons und Events findet ihr hier: www.conventions-online.de. Zusammenstellung -eh-

Die SOL 113 ist da



„Seit zwanzig Jahren gibt es die Perrypedia. Inzwischen ist die Online-Enzyklopädie nicht nur für die PERRY RHODAN-Fans unverzichtbar geworden. Das ist ein guter Grund den Perrypedianauten zu gratulieren und ihnen für ihre unentgeltliche Tätigkeit zu zu danken, mit der sie das Projekt schon so lange am Laufen halten und stetig erweitern. Im Schwerpunkt der SOL 113 kommen einige von ihnen zu Wort und berichten von ihrer mühevollen Arbeit das Perryversum zu dokumentieren.

Ein weiterer Höhepunkt der SOL ist ein Interview mit Volker Castor. Er erzählt von seinem verstorbenen Bruders Rainer, der sich viele Jahre lang als Autor und Technikberater für die PERRY RHODAN-Serie verdient gemacht hat. Singh Boncard nimmt uns in einem Interview auf eine musikalische Reise ins Perryversum mit.

Technisches erfährt man in einem Artikel über Entfernungen und Geschwindigkeiten in der PERRY RHODAN-Serie. Außerdem gibt es einen Vergleich zwischen Napoleon und PERRY RHODAN.

Die Fan-Szene wird unter anderem in einem Artikel über die Veranstaltung »Fandomverse« beleuchtet. Vom PERRY RHODAN-Film »Der einsame der Zeit« wird berichtet. Dazu gesellen sich wie gewohnt die Besprechungen der Erstauflage und NEO, sowie der Rückblick von Andreas Gruber auf die Frühzeit der Serie.

Das Cover stammt von Christina Hacker und soll an den im November verstorbenen Künstler Arndt Drechsler-Zakrzewski erinnern, dem auch ein Nachruf im Heft gewidmet ist.“ www.proc.org/die-perrypedia-in-der-sol/

AD ASTRA PERRY RHODAN verbindet!

Der Kartenvorverkauf für die **5. PERRY RHODAN Tage** hat nun begonnen! Mitglieder der **PERRY RHODAN-FanZentrale e.V.** können im Vorverkauf für nur 10 € sich die Conkarten sichern. Nichtmitglieder der **PRFZ** zahlen 20 € im Vorverkauf. Holt euch bis zum 31.05.2024 vergünstigt die Karten im **Space Shop**.

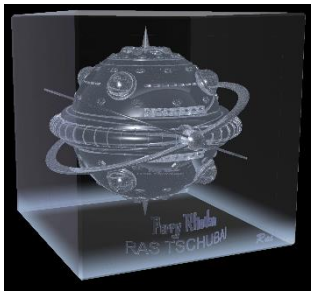
Die **5. PERRY RHODAN-Tage** der **PERRY RHODAN-FanZentrale** werden wieder gemeinsam mit dem **Förderverein Phantastika Raum & Zeit** ausgetragen.

Wann: 30.08.2024 - 01.09.2024
Ort: **Jugendzentrum Mühle**, Braunschweig

Hier geht es zur Bestellung.

Bitte beachten:
PRFZ-Mitglieder müssen sich bitte vorher über die Webseite im **Space Shop** anmelden um den günstigen Preis zu bekommen.

RAS TSCHUBAI als 3D-Modell



„Die RAS TSCHUBAI startete im Jahr 2097 NGZ mit einem neuartigen Antrieb zur 212 Mio. Lichtjahre entfernten Kondor-Galaxie auf. *Raimund Peter* hat auch dieses 3D-Modell gestaltet. Der PERRY RHODAN-Schriftzug macht das 3D-Glasmodell zu einem offiziellen Lizenzprodukten der Serie. Der Würfel wird in einer ansprechenden Verpackung geliefert, die mit schwarzem Samt ausgepolstert ist.

Das Glasmodell der RAS TSCHUBAI hat eine Größe von 50 x 50 x 50 mm und kann für 38,00 € (**PRFZ**-Mitglieder 31,00 €) im **Space Shop** der **PERRY RHODAN-FanZentrale e.V.** bestellt werden.“ www.prfz.info

FedCon und ColoniaCon am gleichen Wochenende

Am Wochenende 11. und 12. Mai 2024 finden sowohl der **ColoniaCon 25** als auch die **FedCon 32** statt.

Die 25. Ausgabe trägt den Untertitel „Endgame“! Der traditionsreiche **ColoniaCon** wird seine Aktivitäten einstellen, „denn im umgebauten **Jugendmedienzentrum JMZ** (vormals **Jugendpark**) werden nach 01.01.2024 eigentlich keine Indoor-Veranstaltungen mehr durchgeführt. Nur für den ColoniaCon gibt es dieses Jahr noch einmal die berühmte Ausnahme von der Regel!“, liest man auf der Con-Homepage www.coloniacon.de. Dort findet man neben einem kleinen Rückblick auf 42 Jahre Con-Geschichte alle relevanten Infos zur Veranstaltung wie Anmeldung, Preise, Anreise und natürlich auch das Programm. Auch eine Besucherliste ist vorhanden, so kann fan nachsehen wen er auf dem **ColoniaCon** treffen kann. Alle Infos werden natürlich bei Bedarf zeitnah aktualisiert.

Auch auf der **FedCon 32** wird, wie schon in den letzten Jahren, *Robert Corvus* die Serie PERRY RHODAN in zwei Panels repräsentieren. **Radio Freies Ertrus** mit *Alex Haas* wird bei einem Podcast-Panel die Serie gebührend vertreten. Wann und wo, das findet man im Programm am einfachsten unter dem Suchbegriff „Pabel Moewig“. Hier geht es zur **FedCon 32**: www.fedcon.de.

Zusammenstellung -eh-

Besucht doch mal...

www.youtube.com/@raketenheftleser
Raketenheft Leser *Josef Moser* ist weiter fleißig unterwegs und trifft Autor*innen und Fans der PERRY RHODAN-Serie. Auf seiner **Youtube**-Seite unterhält er sich aktuell mit *Uschi Zietsch* (*Susan Schwartz*), *Markus Regler* und *Oliver Plaschka*. Seine Unterhaltung mit *Leo Lukas* ist bereits aufgenommen und geht in Kürze online, und natürlich hat *Josef* weitere Gespräche in Vorbereitung.

www.sf-leihbuch.de/
Eine Webseite zum Thema „Zukunftsromane aus der Leihbücherei", sie bietet mehr zur Geschichte der Science-Fiction in gewerblichen Leihbüchereien.

https://www.klausbuergle.de/index.htm
In den fünfziger und sechziger Jahren des vergangenen Jahrhunderts war „Die Welt von Morgen" noch voller Verheißungen, und Zeichner wie *Klaus Bürgle*, *Theo Lässig* und *Kurt Röschl* gehörten in den deutschsprachigen Ländern zu ihren inspiriertesten Visionären. Die hier gezeigten Abbildungen zeigen eine leuchtende Zukunft der Menschheit in einem technologischen Paradies auf der Erde und im Weltraum. Die Völker lebten friedlich zusammen, der Nahrungsbedarf der Menschheit wurde aus dem Meer gedeckt - und der Energiebedarf durch eine Atomkraft, die noch keine Probleme kannte. Dass auch die DDR in den 50er Jahren vom Zukunfts- Virus angesteckt war und von Atomflugzeugen und Einschienenbahnen träumte, zeigen die Städte- und Verkehrsmittel-Bilder von *Eberhard Binder-Staßfurt*. Diese Website soll dazu beitragen, das in Vergessenheit geratene Werk dieser Künstler wiederzuentdecken. Auch wenn wir heute mit kritischerem Blick auf ihre kühnen Technik- und Zukunftsvisionen blicken, zieht uns die Kraft dieser Bilder noch immer in ihren Bann.
Bitte beachtet hier auch die ausführliche Linkliste!

www.youtube.com/watch?app=desktop&v=Dgwyo6JNTDA
Wer kennt sie noch, die Bildchen, „geschrieben" mit dem ASCII-Zeichencode? Ein Notbehelf für bildliche Darstellungen, lange bevor es Bildprogramme für Computer gab. Fans haben sich den Spaß erlaubt und die Mühe gemacht STAR WARS Episode IV in dieser Darstellungsart als Filmchen zu programmieren. Computernostalgie pur!

Zusammenstellung -eh-

Michelle Stern veröffentlicht „Denkfehler und Klimakrise"

Es hat lange gedauert, nun ist es endlich soweit: „Denkfehler und Klimakrise" von PERRY RHODAN-Autorin *Michelle Stern* ist im Handel. Auf ihrer Homepage zum Buch schreibt sie unter anderem:

> „Wir alle sind Menschen und machen Denkfehler. Gerade im Umgang mit der Klimakatastrophe können wir etliche dieser sogenannten Bias finden. Statt zu handeln, unbezahlbare Menschenleben zu retten und wenige Milliarden jetzt auszugeben, verursachen wir mit weit aufgerissenen Augen seit den 90er Jahren zukünftige Schäden in Billionenhöhe. Wir riskieren, dass unser Land zur Steppe wird, wir Städte wie Hamburg ans Meer verlieren und weltweit durch die Vernichtung von Lebensgrundlagen Krieg droht.
> Warum wir das tun und was sich ändern muss, darum geht es in diesem Buch."
>
> […]
>
> „Warum handeln wir nicht?
> Die von uns in zwei Jahrhunderten eingeleitete Heißzeit ist aktuell die größte existenzielle Bedrohung der Geschichte. Unser Planet braucht weder Menschen noch Tiere. Menschen und Tiere dagegen brauchen unseren Planeten. Obwohl wir das wissen, unternehmen wir beim Anblick des brennenden Hauses nichts.
> Es gibt viele Bücher über die Klimakrise, doch zu wenige tauchen in die Tiefe, warum wir so handeln, wie wir es tun. Dieses Buch ist eine Reise ins Herz des menschlichen Seins. Es lädt Dich ein auf einen unterhaltsamen Streifzug durch die Erkenntnisse moderner Psychologie. Wer mehr Verständnis für sich und die Klimakatastrophe sucht, der ist hier richtig.
> Bist Du bereit, Dich selbst zu treffen?"
>
> »Man muss nicht in allem mit Michelle Stern übereinstimmen, um von diesem Buch zum Nachdenken angeregt zu werden.« (Andreas Eschbach)
>
> […]
>
> „Weitere Informationen über die Autorin gibt es auf ihrer Homepage www.michelle-stern.de. Dort findet sich auch eine kostenfreie Klimageschichte aus einer fiktiven Zukunft, die voll von deutschen Steuerzahlerinnen und Steuerzahlern finanziert ist, aber vom Bildungsministerium nach dem 08. Dezember 2021 und dem Regierungswechsel nicht veröffentlicht wurde. Von dieser Entscheidung waren eine Vielzahl SF-Autoren und Autorinnen sowie Zeichnerinnen und Zeichner samt ihrer Geschichten betroffen. Michelle Stern dankt an dieser Stelle dem Bundesministerium für Bildung und Forschung für die gute Zusammenarbeit und die Initiative, auf SF-Schaffende zuzugehen. Diese staatliche Offenheit hat neben der Inspiration durch Frank Schätzing zu ihrem Buch über unsere Denkfehler und die Klimakrise geführt."

„Denkfehler und Klimakrise" kann signiert auf ihrer Internetseite www.denkfehlerundklimakrise.de zum Preis von 26,00 € bestellt werden.

www.denkfehlerundklimakrise.de Zusammenstellung -eh-

Was macht eigentlich ...?

Michael Marcus Thurner

Eigentlich ist es müßig, danach zu fragen: Er bereist Europa mit dem Motorrad und schreibt dabei Romane und Sachbücher. Bei letzteren wird gerade sein zweiter Reisebericht „Alte Eisen wieder auf Reisen“ veröffentlicht. Gemeinsam mit *Andreas Prodehl* (ein PERRY RHODAN-Fan, Musiker, Autor und Tourguide für Schottland) präsentiert *Michael* am 12. April in Weisenheim/Sand in der Pfalz, nahe bei Mannheim als Premiere sein zweites Reisebuch, dabei wird er auch über Lust und Qual des reisenden PERRY-Autors plaudern, während *Andi* von seinen Erfahrungen als Schottland-Spezialist erzählen und bluesig musizieren wird. „Es gibt einen kleinen Eintritt zu zahlen, die Karten gibt es über Vorverkauf. Dafür zuständig ist Andi, den man über prodehl@lesershow.net erreicht“, schreibt er weiter.

Wie an anderer Stelle dieser ESPost zu lesen ist, werden die beiden am 20. April 2024 auch auf dem **ERNST ELLERT-CON II** vertreten sein. „Darüber hinaus bin ich mit meinem neuen Buch am 13. April beim Kölner PR-Stammtisch, am 18. präsentiere ich das Buch in den Breitenseer Lichtspielen in Wien, und am 20. bin ich dann, wie gesagt, in München. Ich bin also quasi auf Tournee“, so *Michael* über seine weiteren Buchpräsentationen.

Michael Marcus Thurner in der Perrypedia: www.perrypedia.de/wiki/Michael_Marcus_Thurner
Homepage von *Michael Marcus Thurner*: www.mmthurner.at

Andrea und Michael Wittmann:

Bekannt ist *Michael* als Innenillustrator von Perry Rhodan sowie als Zeichner von Comics und für andere Fantasy- und Science-Fiction-Serien. Passend zum Jubiläumsjahr „200 Jahre Anton Bruckner“ hat er zusammen mit seiner Ehefrau *Andrea* das Leben des österreichischen Komponisten der Romantik in einem umfangreichen Comicmagazin gewürdigt. „Never Mind The Bigots - Here´s ANTON BRUCKNER“, so der Titel des 70 Seiten umfassenden Werks, über das man auf der Verlagshomepage erfährt:

„Wer war Anton Bruckner, der österreichische Komponist der Romantik, der vor 200 Jahren geboren wurde? Zwangsneurotiker, Frömmler, bauernschlauer Schalk? Auf jeden Fall ein genialer Musiker! Andrea und Michael Wittmann zeichnen eine Comicbiografie nach zeitgenössischen Zeugnissen, ergänzt durch subjektive Bekenntnisse zu Bruckners Werk und Musikgenuss.
Mit einem Vorwort von Mag. Christoph Wellner (radio klassik Stephansdom)“

Der Comic ist für 15,00 € zzgl. Versand beim Verlag **PICTOPIA** erhältlich: www.pictopia.at/shop/neuheiten/never-mind-the-bigots-heres-anton-bruckner. Am Mittwoch dem 6.3.2024 um 19:00 Uhr präsentieren *Andrea* und Michael *Wittmann* ihr Comic-Fanzine „Never Mind The Bigots – Here´s ANTON BRUCKNER“ im Rahmen eines moderierten Autor:innengesprächs mit anschließender Signierstunde– das semi-offizielle Kick-Off für das Bruckner 200 Jahre-Jubiläum! In der **PICTOPIA Comicbuchhandlung**, Liechtensteinstr. 64, 1090 Wien.
Mehr darüber auf www.pictopia.at/news/comicpraesentation-never-mind-the-bigots-heres-anton-bruckner-am-6-3.

Michael Wittmann in der Perrypedia: www.perrypedia.de/wiki/Michael_wittmann
Michael Wittmann auf **Facebook**: www.facebook.com/Dr.Michael.Wittmann

Bernd Perplies und *Christian Humberg*:

Die beiden Autoren (unter anderem auch PERRY RHODAN- und NEO) schreiben auch Jugendbücher. Die ersten vier Bücher der Serie „Drachengassse 13“, ursprünglich erschienen bei **SchneiderBuch**, wurden nun nachgedruckt. Bernd schreibt dazu:

„Die Bloggerinnen pfeifen es bereits von den Dächern, darum kann ich es jetzt auch freudig verkünden: ‚Drachengasse 13 - Der dämonische Spiegel‘ ist ab sofort vorbestellbar. Das Buch ist der letzte der vier Nachdrucke der alten SchneiderBuch-Ausgaben und wurde erneut sanft von Christian und mir überarbeitet. Außerdem hat Lea tolle neue Kapitelvignetten und einen schicken neuen Umschlag gezaubert. (Wartet nur, bis ihr die U4-Illu seht!)
Und natürlich gibt es wieder die beliebte Vorbestellaktion: Wer vor dem 12. März auf der Website des Verlags Edition Roter Drache zuschlägt, bekommt das Buch ohne Aufpreis von uns Autoren mit einer persönlichen Widmung versehen.
VORBESTELLAKTION: Alle Bestellungen bis zum 12. März werden von den Autoren signiert! Dies gilt auch für die anderen Bände wenn ihr diese in einer Bestellung zusammengefasst sind.“

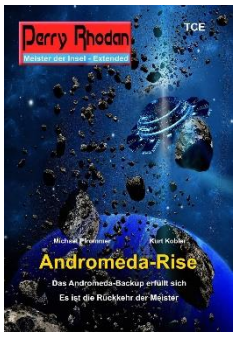
„Drachengasse 13 - Der dämonische Spiegel“ 220 Seiten, 14,8 x 21 cm, Hardcover, ist hier erhältlich:
https://www.roterdrache.org/catalog/Belletristik-Roman-Satire/Drachengasse-13-Der-daemonische-Spiegel::369.html

Christian Humberg in der Perrypedia: www.perrypedia.de/wiki/Christian_Humberg
Homepage von *Christian Humberg*: https://christian-humberg.de/
Bernd Perplies in der Perrypedia: www.perrypedia.de/wiki/Bernd_perplies
Homepage von *Bernd Perplies:* www.bernd-perplies.de/

Hermann Ritter:

Der PERRY RHODAN- und NEO-Autor, langjähriger Betreuer der PERRY RHODAN-Clubnachrichten und Träger des **Deutschen Phantastik Preises 2010**, ist mit den Arbeiten an seiner Homepage www.hermannritter.de „mit einem Werksüberblick etc. fertig (soweit man fertig sein kann bei einem ‚work in progress‘)“, wie er schreibt. Besucht ihn doch mal dort.

Hermann Ritter in der Perrypedia: www.perrypedia.de/wiki/Hermann_Ritter#Perry_Rhodan_Neo



„Meister der Insel-Extended“ geht in die elfte Runde

Mit „Andromeda-Rise“ ist der elfte Fan-Roman der Autoren *Michael Pfrommer* und *Kurt Kobler* zur Abrundung des PERRY RHODAN-Zyklus „Die Meister der Insel“ im Entstehen.
„Wie bereits angedeutet, feilen wir zurzeit an unserem nächsten Titelbild, ein Roman, in dem OLD MAN II eine ganz entscheidende Rolle zukommen wird. Dies ist im Augenblick mein persönlicher Favorit. Basis ist ein Szenario von Roland Wolf, OLD MAN II von Raimund Peter“, heißt es auf der **Facebook**-Seite vom **Terranischen Club EdeN**.
Demnächst erhältlich auf der Homepage des **TCE**: www.terranischer-club-eden.com.

„Raketenkraft und Roboterträume“

Norbert Fiks, Autor, PERRY RHODAN-Fan und Verfasser zahlreicher Beiträge im Magazin SOL der **PRFZ** hat als Selfpublisher „Raketenkraft und Roboterträume“ verfasst und veröffentlicht. Der Band „enthält 18 Beiträge zur Geschichte und Gegenwart der Science-Fiction. Es handelt sich dabei um eine Sammlung von Artikeln, die in den vergangenen Jahren in verschiedenen SF-Magazinen, Conbüchern und online erschienen sind. Die Texte behandeln ein breites Themenspektrum, über das Sie das angehängte kommentierte Inhaltsverzeichnis informiert. Sie erzählen unter anderem von einem Westpreußen, der in den USA zu einem der beliebtesten Künstlern der Pulp-Ära wurde, von Arno Schmidts Beziehung zur fantastischen Literatur oder wie die Autoren der PERRY RHODAN-Serie das Sonnensystem aufgeräumt haben. Im Anhang finden Sie ein Infoblatt mit allen wichtigen Daten, ein Foto des Autors (© Klaus Ortgies) und die Coverabbildung“, so der Autor über sein Werk.

„Raketenkraft und Roboterträume - Beiträge zur Geschichte und Gegenwart der Science-Fiction". Taschenbuch, 10,00 € ISBN 9783758308352); E-Book, 4,99 € (ISBN 9783758347108). Hier bestellen: https://tinyurl.com/29adjhjp www.blog.fiks.de

Oki Stanwer Mythos und mehr

Neuigkeiten zum eBook-Programm von *Uwe Lammers*

Liebe Freunde des **OSM**,

eigentlich bin ich viel zu beschäftigt, um kreativ eigenständige Beiträge zu verfassen … das dachte ich jedenfalls bis zur vergangenen Nacht. Da überfiel mich wieder eine Idee, die so hartnäckig war, dass ich sie sofort zu schreiben beginnen musste. Und selbst ein einstündiges Telefonat, das mich nach wenigen Sätzen der Niederschrift unterbrach, vermochte mich nicht vom Kurs abzubringen … ich schrieb bis über Mitternacht hinaus an dieser kleinen, köstlichen Geschichte, die den Titel „Die Sache mit der Mumie“ trägt.

Entgegen der vermutlich nahe liegenden ersten Annahme handelt es sich dabei nicht um eine Horrorgeschichte. Es geht vielmehr um einen interstellaren Agenten, der einen Alien-Verbrecher auf die Erde verfolgt. Beide landen im Jahr 1943 im kriegsverwüsteten England, und was dann folgt, ist alles andere als folgerichtig. Und ja, es hat mit einer Mumie zu tun, die letztlich den Verbrecher überführt. Ich muss immer noch ständig lachen, wenn ich den Titel der Story vor mich hinmurmele. Mehr dazu erfahrt ihr auf meiner Webseite www.oki-stanwer.de im Juli, wo ich einen Beitrag dazu platzieren werde.

Ansonsten habe ich echt viel zu tun. Seminare zu den Themen „Future Skills für Non-Profit-Organisationen“, „Storytelling“ oder auch „Fundraising“ … die geben sich hier munter die Klinke in die Hand. Und dann ist da natürlich in diesem Jahr auch wieder die **Leipziger Buchmesse**, wo ich am 22. März sein werde (wer mich da ausfindig machen möchte, kann mich wahlweise am Stand von Torsten Low oder PAN entdecken).

Und da mir schon wieder der Platz ausgeht, möchte ich hier nur noch zwei Dinge erwähnen. Zum einen hoffe ich doch sehr, dass mir und uns allen dieser Veröffentlichungsplatz, die ESPost, erhalten bleiben wird. Sonst müsst ihr euch die Informationen über meinen Blog demnächst von woandersher holen … ich weiß aber noch nicht recht, von wo. Heute gibt es sie noch hier:

Wochen-Blog:
- Nr. 552: 1.735 Seiten, 15.195 Fußnoten oder Ein Ende des Schreckens (03.03.2024)
- Nr. 553: Langzeitprojekte 8 – Spurensuche in Babylon (10.03.2024)
- Nr. 554: Aus den Annalen der Ewigkeit – alt und neu (LVIII) (17.03.2024)
- Nr. 555: Close Up: Der **OSM** im Detail (52) (24.03.2024)
- Nr. 556: Work in Progress, Part 128 (31.03.2024)
- Nr. 557: Das Autoren-Nachlassarchiv-Projekt, Teil 8 (07.04.2024)

Rezensions-Blog:
- Nr. 446: Perfect Passion 3 – Sündig (06.03.2024)
- Nr. 447: Projekt Chimera (13.03.2024)
- Nr. 448: Doppeltes Spiel (20.03.2024)
- Nr. 449: Die Betoninsel (27.03.2024)
- Nr. 450: Perfect Passion 4 – Feurig (03.04.2024)
- Nr. 451: Projekt Nighthawk (10.04.2024)

Genug der Worte von mir. Ich entschwinde für heute.

Bis demnächst, mit Oki Stanwers Gruß,

euer Uwe.

Danke an *Uwe Lammers* für den Beitrag

Informationen zum **Oki Stanwer Mythos** und die genannten Blogs findet ihr auf www.oki-stanwer.de.